



## Triangle- und Pentagonschach

- Eine unterhaltsame Schachvariante für drei oder fünf Personen -

1. Fassung vom 8. Juni 2022, Dr. Michael Lang

### 1. Einleitung

Das Triangle- und Pentagonschach ist eine Variante des Schachs, die am 26. April 2022 und am 3. Mai 2022 von den Schachfreunden Köln-Süd erdacht und erstmalig gespielt wurde. Es spielen drei bzw. fünf Schachspieler gegeneinander, wobei jeder Schachspieler zwei Gegner hat.

Die Idee entstand an einem Schachabend, an dem sich eine ungeradzahlige Anzahl von Schachspielern einfand. Üblicherweise treffen die Schachspieler nacheinander ein und sofern die Anzahl der Schachspieler gerade ist, hat jeder einen Spielpartner. Das ist der Idealfall. Der zuletzt eintreffende Schachspieler findet leider dann keinen Spielpartner, wenn mit ihm die Anzahl der anwesenden Schachspieler ungeradzahlig wird. Das ist für diesen ärgerlich, da er sich die Zeit vertreiben muss bis sich eine Spielmöglichkeit ergibt. Etwas ärgerlich kann es auch für die Spielenden sein: Sofern dieser nicht das Handy zur Unterhaltung nutzt, beobachtet er den Partieverlauf der glücklich Spielenden. Sofern dies im gewissen Abstand und kommentarlos erfolgt, ist das in Ordnung. Die meisten werden aber durch den beobachteten Spielverlauf so aufgewühlt, dass diese zu nah an das Schachbrett treten und ungefragt verbal oder durch Mimik und Gestik kommentieren müssen. Die Lösung: Triangelschach.

### 2. Aufstellung

Für Triangelschach mit drei Schachspielern werden drei Schachspiele und drei Schachtische gebraucht. Die (quadratischen) Schachtische werden so aneinander gestellt, dass deren Innenkanten ein gleichschenkliges Dreieck in Form einer Triangel bilden. Jeder Schachspieler sitzt demnach an zwei Schachtischen, deren Kanten einen Winkel von 120 Grad bilden. Damit hat jeder Schachspieler zwei Gegner und spielt gegen beide simultan.

Jeder Schachspieler spielt sowohl mit den weißen und des schwarzen Figuren gleichzeitig. Man kann vereinbaren, dass jeder Schachspieler auf dem Brett an seiner rechten Seite mit Weiß spielt.

### **3. Empfohlene Bedenkzeit**

Man kann sowohl mit oder ohne Schachuhren spielen. Da es bei dieser Schachvariante es eher um die Unterhaltung als um die Leistungsmessung geht, kann auf die Zeitmessung verzichtet werden. Etwas sportlicher wird es mit der Festlegung einer Bedenkzeit. Als Bedenkzeit für eine Blitzpartie wird mindestens zehn Minuten pro Partie empfohlen.

### **4. Zur Frage, wer am Zug ist.**

Beim Spiel gegen einen Gegner dürfte die Frage, wer am Zug sei, zur seltenen Ausnahme gehören. Beim Triangelschach und korrekt bedienten Schachuhren stellt sich diese Frage nicht. Ohne Schachuhren ist das nicht in jedem Fall klar, weil sich die Konzentration auf zwei Bretter verteilt. Um Diskussionen zu vermeiden, kann man einen Gegenstand (z. B. eine Münze) verwenden und diesen zum Gegner schieben, wenn man seinen Zug getätigt hat. Selbiges gilt für den Gegner. Natürlich darf man dies nach jedem Zug nicht vergessen.

### **5. Zur Frage, für wen Triangelschach geeignet ist**

Triangelschach ist für Schachspieler mit ausgeprägter Spielerfahrung interessant, die in der Lage sind, sich auf zwei Schachpartien gleichzeitig zu konzentrieren. Insofern ist Triangelschach kaum ein Spiel für Schachanfänger. Turnierspieler ohne Simultanerfahrung sind auf diese Teilung der Aufmerksamkeit nicht wirklich trainiert und dürften sich anfänglich schwer tun.

### **6. Schach zu fünft: Pentagonschach**

Das Triangelschach wurde so beliebt, dass sich an einem der folgenden Schachabenden fünf Schachspieler spielen Triangelschach wollten. Die führte zu der Idee, fünf (quadratische) Schachtische mit fünf Schachspielen im gleichseitigen Fünfeck (Pentagon) aufzustellen. Jeder Schachspieler sitzt demnach an zwei Schachtischen, deren dem Schachspieler zugewandten Kanten einen Winkel von  $72$  Grad ( $360/5$ ) bilden.

**Viel Spaß mit dem Triangle- und Pentagonschach!**

PS.: Spielerfahrungen und Anregungen werden gerne aufgenommen.